

E I N L A D U N G

Vor 150 Jahren wurde in Heßloch die Synagoge der jüdischen Gemeinde geweiht. In der Nacht vom 9. zum 10. November 1938 wurde sie geschändet und zerstört. Zum Gedenken an unsere von 1933 bis 1945 ermordeten jüdischen Mitbürger wird am 9.11.1986 eine Tafel an die ehemalige Synagoge angebracht. Vorbereitend dazu finden eine Reihe von Veranstaltungen statt. Wir beginnen mit dem

DIA-VORTRAG von Archivdirektor F. REUTER, Worms

Wie kamen die Juden an den Oberrhein?
-Jüdisches Leben in Haus und Synagoge-

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Dittelsheim

Zeit: 22. Januar 1986, 20.00 Uhr

Es laden ein: W. Menger, 1. Beigeordneter als Beauftragter der
Gemeindeverwaltung
Evang. Kirchengemeinde Dittelsheim-Heßloch-Frettenheim
Kath. Erwachsenenbildung
Altkatholische Kirchengemeinde

Weitere Veranstaltungen:

=====

12. März 1986: W. Menger, Jüdische Familien aus Heßloch
28. April 1986: Prof. Dr. A. Mertens, Mainz
Oberkirchenrat Dr. E. von Nordheim, Darmstadt
Das christlich jüdische Gespräch
- Oktober 1986: Dr. G. Breitbart, Leiter der Jüdischen Gemeinde
Mainz
Das jüdische Leben heute in der BRD
09. November 1986: Ökumenischer Gottesdienst
anschließend Gedenkfeier an der Synagoge